

Ressort: Politik

Barley will Rahmenbedingungen für Eltern nach Trennung verbessern

Berlin, 15.07.2017, 09:46 Uhr

GDN - Bundesfamilienministerin Katarina Barley (SPD) will die Rahmenbedingungen für Eltern nach einer Trennung verbessern und erreichen, dass für die Betreuung der Kinder in solchen Situationen stärker nach individuell passenden Lösungen gesucht wird. "Wir müssen es den Eltern leichter machen, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen", sagte Barley der "Saarbrücker Zeitung" (Samstagsausgabe) und nannte als Beispiel das Steuerrecht.

Das Wechselmodell, bei dem die Kinder sich wöchentlich wechselnd bei dem Vater oder der Mutter aufhalten, sei eine Möglichkeit, "ich lebe das ja selbst". Aber es sei längst nicht für alle Familien das richtige. "Die Perspektive der Kinder muss die entscheidende sein." Die FDP-Forderung, das Wechselmodell gesetzlich zum Regelfall zu machen, lehnte Barley ab. "Es gibt für die Vielfalt der Familien keinen Regelfall". Ihr Ziel sei es, alle Beteiligten, von den Familiengerichten bis zu den Jugendämtern und den Eltern, stärker zu sensibilisieren, dass es nach einer Trennung mehrere Möglichkeiten der Kinderbetreuung gebe.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-92077/barley-will-rahmenbedingungen-fuer-eltern-nach-trennung-verbessern.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com